

**Gemeinsame Pressemitteilung der
Hanns-Voith-Stiftung und der
Kreissparkasse Heidenheim**

Heidenheim, 03.04.2019

Ehrenamtspreis geht in die nächste Runde Ausschreibung für den 7. Bürgerpreis läuft

Die Hanns-Voith-Stiftung und die Kreissparkasse Heidenheim schreiben ab dem 01. April 2019 bereits zum siebten Mal gemeinsam den Bürgerpreis „für mich. für uns. für den Landkreis Heidenheim.“ aus. Die positive Resonanz mit über 260 Vorschlägen im vergangenen Jahr ist Anreiz für beide Partner, auch in diesem Jahr ehrenamtliches Engagement in der Region zu würdigen.

Der Bürgerpreis 2019 unter dem Motto „Verantwortlich für uns und die Welt“ zeichnet Personen, Projekte und Unternehmer aus, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement dazu beitragen globale Herausforderungen wie Umwelt- und Klimaschutz, Müllvermeidung, gesellschaftlicher Zusammenhalt, gute Bildung für alle und Gerechtigkeit, anzugehen. Neben der nationalen und internationalen Politik ist jeder gefragt, die Welt jeden Tag ein kleines Stück besser zu machen. So können Aktionen, die oftmals klein anfangen auch Großes bewirken.

Im Landkreis Heidenheim wird der Bürgerpreis 2019 erneut in vier Kategorien verliehen: „U 21“ richtet sich an junge engagierte Einzelpersonen oder Gruppen im Alter von 14 bis 21 Jahren. In der Rubrik „Alltagshelden“ werden Privatpersonen, Gruppen und Vereine ausgezeichnet. Als „Lebenswerk“ wird der Bürgerpreis an Personen verliehen, die sich seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich

engagieren. Ferner werden „Engagierte Unternehmer“ gewürdigt. Der Bürgerpreis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro je Kategorie dotiert.

Die Jury war sich in ihrer ersten Sitzung einig: Auch das diesjährige Schwerpunktthema passt gut zum Landkreis, denn das vielfältige ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger ist zukunftsweisend und wirkt über die Region hinaus. In der Jury vertreten sind Roderich Kiese Wetter (Mitglied des Deutschen Bundestages), Andreas Stoch (Landtagsabgeordneter und Landesvorsitzender der SPD Baden-Württemberg), Thomas Reinhardt (Landrat des Landkreises Heidenheim), Bernhard Ilg (Oberbürgermeister der Stadt Heidenheim), Thomas Zeller (Redaktionsleiter der Heidenheimer Zeitung), Erwin Krajewski (Vorstandsmitglied der Hanns-Voith-Stiftung), Meinrad Schad (Vorstandsvorsitzender der Hanns-Voith-Stiftung) und Dieter Steck (Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heidenheim).

Meinrad Schad und Dieter Steck freuen sich über das ehrenamtliche Engagement ihrer Jurykollegen. „Das ist sicherlich keine Selbstverständlichkeit. Wir bedanken uns herzlich für diesen, auch zeitintensiven, Einsatz.“ Ein besonderer Dank galt ebenso Dr. Hendrik Rupp, der aus diesem Gremium verabschiedet wurde. Dr. Rupp war von Beginn an Jurymitglied und Moderator des Bürgerpreises in Heidenheim. An seine Stelle in der Jury rückt Thomas Zeller.

Bis zum 30. Juni 2019 können sich ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger unter www.ksk-heidenheim.de/buergerpreis für den Bürgerpreis im Landkreis Heidenheim selbst bewerben oder andere vorschlagen.



BU: Die diesjährige Jury freut sich auf zahlreiche Bewerbungen für den Bürgerpreis unter dem Motto „Verantwortlich für uns und die Welt“. Im Bild fehlen MdB Roderich Kiesewetter und Landrat Thomas Reinhardt.

Kontakt:

Eva Keller

Pressesprecherin Kreissparkasse Heidenheim

Telefon 07321/344-1730

Telefax 07321/344-81730

E-Mail eva.keller@ksk-heidenheim.de